|  |  |
| --- | --- |
| BaselstabJustiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Basel-StadtRettung Militär und Zivilschutz Wehrpflichtersatzabgabe | Zeughausstrasse 2Postfach 39764002 BaselTel. +41 61 316 70 00E-Mail: wpev@jsd.bs.chwww.rettung.bs.ch |

Versicherten-Nr.

**Fragebogen betreffend die Ersatzbefreiung nach Art. 4 Abs. 1 Bst. a WPEG
für das Ersatzjahr**

Sie machen eine Ersatzbefreiung nach Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe a WPEG geltend. Wir bitten Sie deshalb, diesen Fragebogen auszufüllen und uns innert 30 Tagen wieder zuzustellen.

|  |  |
| --- | --- |
| **1 Personalien und Familienverhältnisse am** **31. Dezember des Ersatzjahres \_\_\_\_\_\_\_\_**Zivilstand: [ ]  ledig [ ]  verheiratet [ ]  eingetragene Partnerschaft [ ]  verwitwet [ ]  geschieden [ ]  getrennt lebend Beruf \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_ Kinder, für die der Ersatzpflichtige sorgt: Vorname \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Geburtsdatum  Vorname \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Geburtsdatum  Vorname \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Geburtsdatum  |  |

 Wo lebt der Ersatzpflichtige? [ ]  bei seinen Eltern

 [ ]  in seinem eigenen Haushalt

 [ ]  in einem Pflegeheim (welchem: )

|  |  |
| --- | --- |
|  | Die gemachten Angaben sind, soweit als möglich, durch Belege zu bestätigen |

**2 Behinderung** (näher bezeichnen):

**3 Einkommen des Pflichtigen im Ersatzjahr** (vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_) im Ersatzjahr:

 (nicht aufzuführen sind Erwerbs- und Ersatzeinkommen sowie Renten der Ehefrau und der Kinder des Pflichtigen) CHF

 31 Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit im In- und Ausland, einschliesslich Naturalbezüge, Trinkgelder, Tantiemen usw.

 (Lohnausweis beilegen)

 32 Leistungen der Suva, IV, Suva Militärversicherung (Zutreffendes bitte unterstreichen)

 33 Leistungen von öffentlich- oder privatrechtlichen Unfall-, Kranken- oder Invalidenversicherungen

 34 Erwerbsausfallentschädigungen (Taggelder aus Arbeitslosenversicherungen usw.)

 35 Ertrag von Vermögen (Liegenschaften, Wertschriften, Darlehen usw.)

 36 Einkünfte aus Kapitalabfindungen und Kapitalleistungen

**4 Auslagen im Ersatzjahr**

 41 Sozialbeiträge (AHV, IV, EO, ALV, Kranken- und Unfallversicherung, Pensionskasse)

 42 Tatsächlicher Mietzins der Wohnung, inklusive Nebenkosten

 (wenn der Behinderte im eigenen Haus wohnt, sind die Hypothekarzinsen, ohne Amortisation, und die Unterhaltskosten anzugeben)

 43 Notwendige Berufsauslagen (gem. Steuerdeklaration):

 a. Fahrkosten zwischen Wohn- und Arbeitsort Arbeitsort \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Öffentliches Verkehrsmittel [ ]  Zutreffendes ankreuzen

 [ ]  Bahn [ ]  Bus [ ]  Tram [ ]  (Abonnement, Billett) CHF \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Privates Verkehrsmittel \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ einfache Fahrt \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ km

 pro Tag \_\_\_\_\_\_ km x \_\_\_\_\_\_ Arbeitstage = \_\_\_\_\_\_ km x \_\_\_\_\_\_ Rp.

 b. Schicht- oder Nachtarbeit /Auswärtige Verpflegung/Wochenaufenthalt

 c. Übrige Berufsauslagen (Pauschalabzug)

 d. Berufsorientierte Aus-, Weiterbildungs- und Umschulungskosten

 44 Durch die Behinderung bedingte Lebenshaltungskosten (näher bezeichnen):

 45 Auslagen für nicht durch Versicherung gedeckte Kosten für Arzt und Arznei (soweit nicht bereits unter Ziff. 44 angegeben)

 46 Unterhaltsbeiträge und Auslagen für die Schulung der Kinder

 47

**5 Bemerkungen:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort und Datum Unterschrift

Durch die Veranlagungsbehörde auszufüllen

**Hilfsblatt zur Feststellung des Ersatzbefreiungsanspruchs nach Art. 4 Abs. 1 Bst. a WPEG**

**Ersatzjahr**

 im Ersatzjahr:

 CHF

 **Ermittlung des massgebenden Einkommens**

 Total der Einkommen (gem. Ziff. 31-36 Vorderseite)

 Erwerbsausfallentschädigung (Ziff. 34)

 Vermögensertrag (Ziff. 35)

 Kapitalabfindungen und Kapitalleistungen (Ziff. 36)

 abzüglich:

 Leistungen der Suva, IV, Suva Militärversicherung (Ziff. 32)

 Leistungen von öffentlich- oder privatrechtlichen Versicherungen (Ziff. 33)

 Durch die Behinderung bedingte Lebenshaltungskosten (Ziff. 44) -

 Massgebendes Einkommen

 **Ermittlung des massgebenden Existenzminimums\***

 Grundbetrag

 Sozialbeiträge (Ziff. 41)

 Mietzins der Wohnung (Ziff. 42)

 Notwendige Berufsauslagen (Ziff. 43)

 Durch die Behinderung bedingte Lebenshaltungskosten (Ziff. 44)

 Auslagen für Arzt und Arznei (Ziff. 45)

 Unterhaltsbeiträge und Auslagen für die Schulung der Kinder (Ziff. 46)

 Total im Jahr

 Erhöhung um 100 % +

 Massgebendes Existenzminimum

(Die Ersatzbefreiung wird gewährt, wenn das massgebende Einkommen das massgebende Existenzminimum nicht übersteigt).

**Entscheid der Veranlagungsbehörde:**

□ Ersatzbefreiung gewährt für das Jahr/die Jahre

□ Ersatzbefreiung abgelehnt für das Jahr/die Jahre

 Für die Veranlagungsbehörde:

Ort und Datum Unterschrift

**\*** Einzusetzen sind die Beträge nach den kantonal anwendbaren Richtlinien für die Berechnung des betreibungsrechtlichen Existenzminimums.